

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1139/2017
Amt/Aktenzeichen 70/70 00 66/Bre	Datum 18.08.2017	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim	Kenntnisnahme	20.09.2017	Ö

## Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 0394/2017 CDU, Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim  
hier: Verpackungsmüll entlang der Haifa-Allee und B 40

Mainz, 6. September 2017

gez. Eder

Katrin Eder  
Beigeordnete

## Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

## Stellungnahme:

Die im Bereich der Haifa-Allee und B40 aufgestellten Abfallgefäße und Papierkörbe werden durch die Mitarbeiter der Abfallbeseitigung und Straßenreinigung in festgelegten Leerungs- und Reinigungsintervallen regelmäßig betreut.

Illegal gemeldete Abfallablagerungen werden nach Bekanntwerden unmittelbar durch den Entsorgungsbetrieb im Rahmen der „Wilder Müll“ Entsorgung beseitigt.

Die bestehende Problematik überfüllter Papierkörbe ist nicht etwa in einem zu geringen Abfallaufnahmevermögen oder zu geringer Leerungshäufigkeit begründet, sondern entsteht vielmehr aus dem in den letzten Jahren verstärkt negativ veränderten Abfallverhalten der Bevölkerung. Das sogenannte Littering (argloses Wegwerfen von Abfällen) in Verbindung mit der illegalen Entsorgung von Hausmüll führen zudem im Bereich Haifa-Allee und B40 aktuell negativ auftretenden Erscheinungsbild des öffentlichen Verkehrsraumes.

Besonders deutlich wird dies am Beispiel der öffentlichen Papierkörbe, hier werden die Einwurfoffnungen durch Abfallsäcke aus dem Hausmüllbereich versperrt und verhindern somit die Nutzung der oft immer noch vorhandenen Aufnahmekapazität dieser Behälter.

Der Entsorgungsbetrieb kann mit seinen Mitarbeitern zwar jeweils die entstanden Verunreinigungen beseitigen, jedoch kann eine dauerhafte Vermeidung von Verschmutzungen nicht allein durch die Straßenreinigung und Abfallbeseitigung gewährleistet werden.